

INHALT	SEITE
Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen Bekanntgabe von Ratsbeschlüssen	135
Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen Öffentliche Zustellung für Frau Imma Alessia Celentano	135
Amtliche Bekanntmachung der Stadt Hagen Öffentliche Versteigerung von Fundsachen	135
Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen Öffentliche Zustellung für Herrn Danny Buddäus	135
Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen Öffentliche Zustellung für Herrn Safa Yasser	135
Öffentliche Bekanntmachung des Wirtschaftsbetriebes Hagen (WBH) – Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen Abräumen von Einzelgrabfeldern gemäß § 14 Abs. 4 der Satzung des Wirtschaftsbetriebes Hagen, Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen, für die kommunalen Friedhöfe auf dem Gebiet der Stadt Hagen (Friedhofssatzung) in der aktuell gültigen Fassung	135
Öffentliche Bekanntmachung des Wirtschaftsbetriebes Hagen (WBH) – Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen Einziehung von Grabstätte gemäß § 13 der Satzung des Wirtschaftsbetriebes Hagen, Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen, für die kommunalen Friedhöfe auf dem Gebiet der Stadt Hagen (Friedhofssatzung) in der aktuell gültigen Fassung	136
Öffentliche Bekanntmachung des Wirtschaftsbetriebes Hagen (WBH) – Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen Vernachlässigung von Grabstätten gemäß § 27 der Satzung des Wirtschaftsbetriebes Hagen, Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen, für die kommunalen Friedhöfe auf dem Gebiet der Stadt Hagen (Friedhofssatzung) in der aktuell gültigen Fassung	136
Öffentliche Bekanntmachung des Wirtschaftsbetriebes Hagen (WBH) – Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen Ablauf des Nutzungsrechts gemäß § 13 Abs. 11 der Satzung des Wirtschaftsbetriebes Hagen, Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen, für die kommunalen Friedhöfe auf dem Gebiet der Stadt Hagen (Friedhofssatzung) in der aktuell gültigen Fassung	137
Öffentliche Ausschreibung des Wirtschaftsbetriebes Hagen (WBH) – Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen Neubau Fahrradabstellanlage Hagen Hbf.	138

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen**

Bekanntgabe von Ratsbeschlüssen

Aufgrund des § 24 der Hauptsatzung der Stadt Hagen werden die vom Rat der Stadt Hagen am 23.06.2022 in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse ab 04.07.2022 für die Dauer von 14 Tagen im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, Tel. 207-2867, sowie in den Dienstgebäuden der Bezirksverwaltungsstellen Boele, Schwerter Straße 168, Tel. 207-4214, Hohenlimburg, Freiheitstraße 3, Tel. 207-2215 und Haspe, Kölner Straße 1, Tel. 207-4315, öffentlich ausgehängt und im Internet unter <http://www.hagen.de> veröffentlicht.

Aufgrund der derzeitigen eingeschränkten Öffnungszeiten ist eine Ansicht der ausgelegten Ratsbeschlüsse nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Hagen, 22.08.2022 Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen**

Öffentliche Zustellung

Für Frau Imma Alessia Celentano, wohnhaft: Lohernockenstr. 28, 58256 Ennepetal - liegt beim Fachbereich Jugend und Soziales der Stadt Hagen, Berliner Platz 22 folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Anhörung der Stadt Hagen vom 18.08.2022, Aktenzeichen 55/712A – 56301 -.

Das Schriftstück kann bei Frau Stoltmann in Zimmer D.316, Telefon 02331 207 2806, nach vorheriger telefonischer oder schriftlicher Anmeldung, in Empfang genommen werden.

Dieses Schriftstück gilt nach §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG) vom 07.03.2006 (GV. NRW. S. 94), in der zur Zeit geltenden Fassung, von der Stadt Hagen als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung zwei Wochen verstrichen sind.

Hagen, 18.08.2022 Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen**

Öffentliche Versteigerung von Fundsachen

Am Mittwoch, 12.10.2022, werden im Hofgebäude des Fachbereichs öffentliche Sicherheit, Verkehr, Bürgerdienste und Personenstandswesen, Böhmerstr. 1, 58095 Hagen, ab 14.00 Uhr die beim städtischen Fundbüro nicht abgeholten Fundsachen öffentlich versteigert.

Zur Versteigerung kommen u.a. Fahrräder, Schirme, Uhren, Schmuck, Kleidungsgegenstände, Taschen, etc.

Gem. § 980 des BGB in der derzeit. geltenden Fassung, werden die Empfangsberechtigten zur Anmeldung ihrer Rechte an der Fundsache aufgefordert, diese bis zum 07.10.2022 beim Fachbereich öffentliche Sicherheit, Verkehr, Bürgerdienste und Personenstandswesen im Fundbüro, Rathausstr. 11, 58095 Hagen, Zi. B. 001, montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr, montags und dienstags von 14.00 bis 17.00 Uhr und donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr geltend zu machen.

Eine Aufstellung der beim Fundbüro zur Versteigerung kommenden Fundsachen hängt an den Bekanntmachungstafeln, in den Bezirksverwaltungsstellen Boele, Hohenlimburg, Haspe sowie im Zentralen Bürgeramt aus.

Hagen, 22.08.2022 Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen**

Öffentliche Zustellung

Für Herrn Danny Buddäus, zuletzt wohnhaft: Castroper Str. 31, 45711 Datteln liegt beim Fachbereich Jugend und Soziales, wirtschaftliche

Hilfen, Unterhaltsvorschuss, Berliner Platz 22, 58089 Hagen folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Rechtswahrungsanzeige vom 23.08.2022, Aktenzeichen 55/711E-22047.

Das Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle bei Frau Loock, Zimmer D. 315, Tel. 207-2853, nach vorheriger telefonischer Absprache in Empfang genommen werden.

Dieses Schriftstück gilt nach §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG) vom 07.03.2006 (GV. NRW. S. 94), in der zurzeit geltenden Fassung, von der Stadt Hagen als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung zwei Wochen verstrichen sind.

Hagen, 24.08.2022 Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen**

Öffentliche Zustellung

Für Herrn Safa Yasser, wohnhaft: „unbekannt“ (letzte bekannte Anschrift Venezuela) liegt beim Fachbereich Jugend und Soziales der Stadt Hagen, Berliner Platz 22 folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Inverzugsetzung der Stadt Hagen vom 24.08.2022, Aktenzeichen 55/712E-57424.

Das Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle bei Frau Roque Campos, Zimmer D 324, Tel. 207-5704, nach vorheriger Absprache in Empfang genommen werden.

Dieses Schriftstück gilt nach §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG) vom 07.03.2006 (GV. NRW. S. 94), in der zur Zeit geltenden Fassung, von der Stadt Hagen als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung zwei Wochen verstrichen sind.

Hagen, 24.08.2022 Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
des Wirtschaftsbetriebes Hagen (WBH) – Anstalt des öffentlichen
Rechts der Stadt Hagen**

Abräumen von Einzelgrabfeldern gemäß § 14 Abs. 4 der Satzung des Wirtschaftsbetriebes Hagen, Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen, für die kommunalen Friedhöfe auf dem Gebiet der Stadt Hagen (Friedhofssatzung) in der aktuell gültigen Fassung

Im Laufe des Jahres 2022 sollen in Hagen auf kommunalen Friedhöfen Einzelgrabfelder oder Teile von ihnen abgeräumt werden. Die Ruhezeit des letztbestatteten Toten in diesem Grabfeld ist abgelaufen. Es handelt sich um folgende Grabstätten für Sargbestattungen: Friedhof Halden Block 13; Nummer 67 bis 72, Friedhof Haspe Block 8; Reihe 2 und 3; Nummer 1 bis 18 und Friedhof Loxbaum Block 45; Nummer 1 bis 34, 44 bis 57 und 86 bis 99. Des Weiteren handelt es sich um folgende Grabstätten für Urnenbeisetzungen: Friedhof Haspe Block 1; Reihe 3A; Nummer 32 bis 40 und Friedhof Loxbaum Block U5; Nummer 15 bis 30.

Werden Grabmale, bauliche Anlagen oder Grabeinrichtungen nicht innerhalb von drei Monaten nach Ablauf des Nutzungsrechts entfernt, ist die Friedhofsverwaltung gemäß § 25 Abs. 3 der Friedhofssatzung berechtigt, diese entschädigungslos zu entfernen und weiterzuverwenden oder zu entsorgen.

Für Rückfragen steht Ihnen die Friedhofsverwaltung unter der Telefonnummer 02331 3677 320 gerne zur Verfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen das Abräumen einer Grabstätte kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden.

Die Klage ist schriftlich beim Verwaltungsgericht Arnsberg, Jägerstr. 1, 59821 Arnsberg, dort zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle oder in elektronischer Form nach Maßgabe der „Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-West-

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2072687, Fax 02331 2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Heike Heinig, Telefon 02331 2072687 und E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de

falen (ERVVO VG/FG)* vom 07.11.2012 (GV.NRW 2012 S. 548), einzureichen.

Wird die Klage schriftlich eingereicht, sollen ihr zwei Abschriften beigelegt werden.

Falls die Frist durch das Verschulden eines Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden der Vollmachtgeberin oder dem Vollmachtgeber zugerechnet werden.

Hagen, 25.08.2022 Hans-Joachim Bihs (Vorstand)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
des Wirtschaftsbetriebes Hagen (WBH) – Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen

Einziehung von Grabstätte gemäß § 13 der Satzung des Wirtschaftsbetriebes Hagen, Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen, für die kommunalen Friedhöfe auf dem Gebiet der Stadt Hagen (Friedhofssatzung) in der aktuell gültigen Fassung

Bei den aufgeführten Grabstätten ist das Nutzungsrecht erloschen, da es keiner der Angehörigen des verstorbenen Nutzungsberechtigten innerhalb eines Jahres seit seinem Ableben übernommen hat.

Friedhof Altenhagen	
Grabstätte	Name
42/-/106-107	Arnold
46/-/4C	Stüker

Friedhof Delstern	
Grabstätte	Name
1/-/75-76	Veidt
32/-/6-7	Kuczpiol

Friedhof Loxbaum	
Grabstätte	Name
4/-/110-111	Düllmann
18/-/221-222	Janke

Friedhof Vorhalle	
Grabstätte	Name
20/-/109-110	Diehl
U24/-/35A-35B	Herzschuh

Rechte, die der beabsichtigten Einziehung entgegenstehen, können innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung beim Wirtschaftsbetrieb Hagen (Friedhofsverwaltung) schriftlich (Postfach 4249, 58042 Hagen) oder zur Niederschrift (Eilper Str. 132 136) beantragt bzw. geltend gemacht werden.

Anderenfalls wird der Wirtschaftsbetrieb Hagen diese Grabstätten nach Ablauf der Frist einziehen.

Grabmale, bauliche Anlagen oder Grabeinrichtungen werden durch die Friedhofsverwaltung gemäß § 25 Abs. 3 der Friedhofssatzung entschädigungslos entfernt und entsorgt.

Für Rückfragen steht Ihnen die Friedhofsverwaltung unter der Telefonnummer 02331 3677 320 gerne zur Verfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen das Abräumen einer Grabstätte kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden.

Die Klage ist schriftlich beim Verwaltungsgericht Arnsberg, Jägerstr. 1, 59821 Arnsberg, dort zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle oder in elektronischer Form nach Maßgabe der „Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen (ERVVO VG/FG)* vom 07.11.2012 (GV.NRW 2012 S. 548), einzureichen.

Wird die Klage schriftlich eingereicht, sollen ihr zwei Abschriften beigelegt werden.

Falls die Frist durch das Verschulden eines Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden der Vollmachtgeberin oder dem Vollmachtgeber zugerechnet werden.

Hagen, 25.08.2022 Hans-Joachim Bihs (Vorstand)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
des Wirtschaftsbetriebes Hagen (WBH) – Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen

Vernachlässigung von Grabstätten gemäß § 27 der Satzung des Wirtschaftsbetriebes Hagen, Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen, für die kommunalen Friedhöfe auf dem Gebiet der Stadt Hagen (Friedhofssatzung) in der aktuell gültigen Fassung

Die nachstehend aufgeführten Grabstätten sind nicht entsprechend der Vorschriften der Friedhofssatzung hergerichtet oder gepflegt und der Nutzungsberechtigte ist nicht zu ermitteln.

Friedhof Altenhagen	
Grabstätte	Name
11/8/10	Peschke
12/6/13	Scheele
46/-/29-30	Berges

Friedhof Delstern	
Grabstätte	Name
17C/-/60	Copetti
17C/-/61	Copetti
U6/1/3A-3D	Funke

Friedhof Vorhalle	
Grabstätte	Name
1/-/78	Heppe
3/-/142-143	Karger
U13A/5/9	Puchalski
28B/3/1	Gurski

Die Betroffenen werden im Wege dieser öffentlichen Bekanntmachung aufgefordert, die Pflege der Gräber wiederaufzunehmen oder zu veranlassen und mindestens in einfacher Form (Laub- und Unkrautbeseitigung) bis zum Ende der Nutzungszeit sicherzustellen. Gleichzeitig mit dieser öffentlichen Bekanntmachung erfolgt ein einmonatiger Hinweis auf der Grabstätte.

Wird diese Aufforderung nicht innerhalb von drei Monaten befolgt, werden die Grabstätten durch die Friedhofsverwaltung abgeräumt, eingeebnet und eingesät.

Für Rückfragen steht Ihnen die Friedhofsverwaltung unter der Telefonnummer 02331 3677 320 gerne zur Verfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen das Abräumen, Einebnen und die Einsaat einer Grabstätte kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden.

Die Klage ist schriftlich beim Verwaltungsgericht Arnsberg, Jägerstr. 1, 59821 Arnsberg, dort zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle oder in elektronischer Form nach Maßgabe der „Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen (ERVVO VG/FG)* vom 07.11.2012 (GV.NRW 2012 S. 548), einzureichen.

Wird die Klage schriftlich eingereicht, sollen ihr zwei Abschriften beigelegt werden.

Falls die Frist durch das Verschulden eines Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden der Vollmachtgeberin oder dem Vollmachtgeber zugerechnet werden.

Hagen, 25.08.2022 Hans-Joachim Bihs (Vorstand)

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2072687, Fax 02331 2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Heike Heinig, Telefon 02331 2072687 und E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
des Wirtschaftsbetriebes Hagen (WBH) – Anstalt des öffentlichen
Rechts der Stadt Hagen

**Ablauf des Nutzungsrechts gemäß § 13 Abs. 11 der Satzung des
Wirtschaftsbetriebes Hagen, Anstalt des öffentlichen Rechts der
Stadt Hagen, für die kommunalen Friedhöfe auf dem Gebiet der
Stadt Hagen (Friedhofssatzung) in der aktuell gültigen Fassung**

Bei den nachstehend aufgeführten Grabstätten sind die Nutzungsrechte
abgelaufen und der Nutzungsberechtigte ist nicht zu ermitteln.

Friedhof Altenhagen	
Grabstätte	Name
20A/-19A-19B	Neider
23/-148-149	Herbach
28/-35A-35B	Hallmann
41/-89-90	Lietz
41/-91-92	Walczysko
44A/-34A-34B	Rehkaemper
45/-8A9	Altenkaemper
50/-95-96	Bruecher

Friedhof Berchum	
Grabstätte	Name
AT/-12A-12C	Hierling
AT/-119A-119F	Ivanovic
AT/-197C-197D	Heine
NT/-119-120	Kiebler

Friedhof Delstern	
Grabstätte	Name
4/-134-135	Mueller
12/-21	Awiszus
12/-583	Werthmann
15/-43-44	Wodtke
15/-E7A-E7B	Schroeder
15A/-37-38	Reifenrath
17/-57	Hafeneger
18/-611	Zajankala
20/-59-60	Zimmer
31/-11-13	Burmeister
37/-91-92	Behle
37/-159-160	Haßler
41/-64-65	Schulte
N/-34A-34B	Ossenberg
U1/5/22A-22B	Manzke
U3/2A/3A-3B	Dahlhaus
U5/-09A-09D	Brocke
U5/-196A-196B	Plate
U6/6/1A-1B	Klassen
U6/7/28A-28B	Orth
U6/8/34	Hundeshagen
U27/-016A-016B	Koops

Friedhof Garenfeld	
Grabstätte	Name
D/-113-114	Matschiegefski
D/-143	Skoeries

Friedhof Haspe	
Grabstätte	Name
3/7/12-13	Langenbach
4/2/15A-15B	Menzel
5A/4/3-4	Walber
5A/8/3-4	Althoff
6/5/13-14	Feisel
14/12/3-4	Wieners
16/5/20A-20B	Fuchs
NIS/-61A-61B	Kipper
NIS/-78A-78B	Blotenberg

Friedhof Holthausen	
Grabstätte	Name
5/-091-092	Behle
9/-41-42	Schmiemann
U3/-47A-47B	Wolff

Friedhof Loxbaum	
Grabstätte	Name
13/-23-24	Fischer
14/-253-254	Kieselbach
15/-403-404	Hoffmann
20/-19-20	Brand
20/-116-117	Bierwisch
42/-64-65	Holtmann
U2/-81A-81B	Sacher
U4/-34A-34B	Krummel
U4/-46A-46B	Schulte
U6/-22A-22B	Lueder
U6/-93A-93B	Jakob
U6/-105A-105B	Grasekamp

Friedhof Vorhalle	
Grabstätte	Name
1/-66	Schimmer
1/-81-82	Riese
3/-150	Krozeniewski
5/-42	Roll
11/-23	Krause
19/-29-30	Kaselowski
27/-11-12	Bestvater

Ein Wiedererwerb des Nutzungsrechtes ist gemäß § 15 der Friedhofssatzung möglich. Die Gebühren für den Wiedererwerb richten sich nach der aktuell gültigen Friedhofsgebührensatzung.

Der Wiedererwerb des Nutzungsrechtes oder Rechte, die der beabsichtigten Einziehung entgegenstehen, können innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung beim Wirtschaftsbetrieb Hagen (Friedhofsverwaltung) schriftlich (Postfach 4249, 58042 Hagen) oder zur Niederschrift (Eilper Str. 132 136) beantragt bzw. geltend gemacht werden.

Anderenfalls wird der Wirtschaftsbetrieb Hagen diese Grabstätten nach Ablauf der Frist einziehen.

Werden Grabmale, bauliche Anlagen oder Grabeinrichtungen nicht innerhalb von drei Monaten nach Ablauf des Nutzungsrechts entfernt, ist die Friedhofsverwaltung gemäß § 25 Abs. 3 der Friedhofssatzung berechtigt, diese entschädigungslos zu entfernen und weiterzuverwenden oder zu entsorgen.

Für Rückfragen steht Ihnen die Friedhofsverwaltung unter der Telefonnummer 02331 3677 320 gerne zur Verfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen das Abräumen einer Grabstätte kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden.

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2072687, Fax 02331 2072401.
(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Heike Heinig, Telefon 02331 2072687 und E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de

Die Klage ist schriftlich beim Verwaltungsgericht Arnsberg, Jägerstr. 1, 59821 Arnsberg, dort zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle oder in elektronischer Form nach Maßgabe der „Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen (ERVVO VG/FG)“ vom 07.11.2012 (GV.NRW 2012 S. 548), einzureichen.

Wird die Klage schriftlich eingereicht, sollen ihr zwei Abschriften beigefügt werden.

Falls die Frist durch das Verschulden eines Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden der Vollmachtgeberin oder dem Vollmachtgeber zugerechnet werden.

Hagen, 25.08.2022 Hans-Joachim Bihs (Vorstand)

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG
des Wirtschaftsbetriebes Hagen (WBH) – Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen

Neubau Fahrradabstellanlage Hagen Hbf

Die Hauptpositionen umfassen etwa folgende Leistungen:

Los 1 Straßenbau:

Sammelgarage K21 liefern	ca. 4 St
Sammelgarage K21 montieren	ca. 4 St
Platten aufnehmen und lagern	ca. 30m ²
Beleuchtungsmasten:	ca. 2 St
Leuchten:	ca. 2 St
Kabelgraben:	ca. 60 m

Öffentliche Vergabe

Die Bauarbeiten sind voraussichtlich in der Zeit von „sofort nach Auftragsvergabe“ bis November 22 auszuführen.

Die Zuschlags- und Bindefrist läuft am 20.10.22 ab.

Die Arbeiten werden nur an Bewerber vergeben, die die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nachweisen können. Der Nachweis wird vor einer evtl. Auftragserteilung gefordert.

Erklärungen nach der RVO zum Tariftreue- und Vergabegesetz NRW sind erforderlich.

Als Sicherheit für die Gewährleistung werden 3 v. H. der Abrechnungssumme einbehalten. Der Auftragnehmer kann stattdessen eine Bürgschaft eines in der Bundesrepublik Deutschland zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers stellen.

Die Ausschreibungsunterlagen können vom Vergabemarktplatz der Metro-pole Ruhr unter

<http://www.vergabe.metropoleruhr.de>

heruntergeladen werden.

Die Angebote müssen bis zum Eröffnungstermin beim Vergabemarktplatz der Metropole Ruhr eingehen.

Eröffnungstermin:

Mittwoch, 21.09.2022, 10:30 Uhr

Zugelassen sind die Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Zahlungen erfolgen nach § 16 der Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen **(VOB/B) und den Vertragsbedingungen des Wirtschaftsbetriebs Hagen.**

Hagen, 09.08.2022 Bihs Vorstand

Aktuelle Ausschreibungen auf dem Vergabesatellit Metropole Ruhr
(<http://www.vergabe.metropoleruhr.de>)

↓	↓	↓
Neubau Fahrradabstellanlage Hagen Hbf.		
Typ: VOB/A Ausschreibung		
Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 21.09.2022		
Ausschreibende Stelle: Stadt Hagen		
Ausschreibungs-ID: CXTJYY6YYK9		

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2072687, Fax 02331 2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Heike Heinig, Telefon 02331 2072687 und E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de

Buntes Programm lockt im August und September nach Wehringhausen

24. August 2022 – Im Spätsommer 2022 lockt eine Vielzahl von „Umsonst und draußen“-Veranstaltungen interessierte Hagenerinnen und Hagener nach Wehringhausen. Fünf unterschiedliche Angebote, die meist von lokalen Initiativen erdacht und umgesetzt werden, präsentieren die Themen Musik, Jugendkultur, Malerei, Baukultur, Sport, Mobilität und Nachhaltigkeit bis Mitte September im Stadtteil.

„Jam am Willi“ geht in die zweite Runde

Nach dem erfolgreichen Auftakt im Mai dieses Jahres geht es bereits am Freitag, 26. August, ab 18.30 Uhr mit dem zweiten „Jam am Willi“ los, der erneut improvisierte und ungeprobte Kunst in Hagens Kreativquartier für alle erlebbar macht. Lokale Musikerinnen und Musiker aus der jamerprobten Musikszene treffen auf internationale Künstlerinnen und Künstler aus den Bereichen Tanz, Malerei und Musik. Vor Ort gibt es neben dem Jam noch einen veganen Essensstand und Sitzgelegenheiten für alle Zuschauerinnen und Zuschauer. Die Aktion wird unterstützt durch Fördermittel, die das Kulturzentrum Pelmke vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW erhalten hat. Die Pelmke ist zusammen mit Sara Peña Cagigas und dem Quartiersmanagement erstmals Mitveranstalter des Jams. Weitere Informationen zu der Veranstaltung finden Interessierte unter www.pelmke.de/event/jam-am-willi-2-0 sowie www.soziale-stadt-wehringhausen.de/2022/07/der-jam-am-willi-geht-am-26-08-in-die-zweite-runde. NaturTheaterSpektakel auf dem Wilhelmsplatz

Im Rahmen des Aktionstags der Jugendkultur in Hagen können sich Hagenerinnen und Hagener am Samstag, 27. August, um 16 Uhr auf dem Wilhelmsplatz auf ein interaktives NaturTheaterSpektakel mit Großpuppen und Live-Musik unter dem Titel „Träume pflanzen“ freuen. Diese mobile Produktion für alle ab sechs Jahren ist für Open-Air-Veranstaltungen auf Schulhöfen oder öffentlichen Plätzen konzipiert und wird von Micha Baum, Brian Skiba, Anne Schröder und Basil Weiseraufgeführt. Besucherinnen und Besucher sind dazu eingeladen, bei der Vorstellung richtig mitzumischen und unter anderem einen Garten der Träume zu errichten. Weitere Informationen erhalten Interessierte unter www.theaterhagen.de/veranstaltung/traeume-pflanzen-1612/0/show/Play.

„Roter Stern Wehringhausen“ lädt zu Turnier

Alle Sportsfreunde sind am Samstag, 27. August, ab 11 Uhr beim Antifa-Turnier des „Roten Stern Wehringhausen e.V.“ auf dem Waldlust-Sportplatz im Wehringhauser-Bachtal genau richtig. Weitere Informationen zur Veranstaltung gibt es unter www.facebook.com/events/659314295811000.

Einblicke in grüne Oasen

Seit Jahren lockt der „Tag der offenen Hinterhöfe“ Besucherinnen und Besucher nach Wehringhausen. Am Sonntag, 4. September, können Interessierte von 11 bis 18 Uhr nicht nur die grünen Oasen und die außergewöhnliche Baukultur des Stadtteils erfahren, sondern auch Musik, Präsentationen von Anwohnern, Angebote für Kinder, Stadteinführungen und vieles mehr erleben. Veranstaltet wird der Tag vom „Grünen Stern Wehringhausen“, zusammen mit dem Erzählcafé Altes Backhaus e.V. und der Evangelischen Paulus Gemeinde. Das ausführliche Programm ist kurzfristig auf der Internetseite des „Grünen Stern Wehringhausen“ unter www.gruenerstern.de zum Herunterladen und in unterschiedlichen Geschäften in Wehringhausen und ganz Hagen zu finden.

„Parking Day“ – Spazieren auf der Lange Straße

Von Freitag, 16. September, bis Sonntag, 18. September, lockt der „Parking Day“ mit unterschiedlichsten Themen auf die Lange Straße und den Wilhelmsplatz. Unzählige lokale Initiativen und Organisationen wie das Kulturzentrum Pelmke e.V., das LUTZ, das AllerWeltHaus Hagen, Kunst vor Ort e.V., die Volkshochschule Hagen (VHS), „SJD – Die Falken Hagen“, der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (ADFC), der Verkehrsclub Deutschland (VCD), Terre des Hommes Hagen, das CePulse, die Skate School Hagen, EssbareWildpflanzenParks (Ewilpa), FoodSharing Hagen und viele weitere haben bereits ihre Teilnahme am „Parking Day“ in Form von Ständen oder einem Kinderprogramm bestätigt. Die Besucherinnen und Besucher werden zum Flanieren über die Lange Straße eingeladen und können sich an den verschiedenen

„Parklets“, ähnlich wie auf einer Messe, umschaun, informieren und verweilen. Das Geschehen verlagert sich abends jeweils ab 18 Uhr auf den Wilhelmsplatz, wo dann zum Beispiel Live-Musik stattfindet. Am Freitag, 16. September, geht es los mit einem Jam lokaler Musiker, der minimalistisch aber authentisch die lokale Musikszene repräsentiert. Am Samstag, 17. September, erwartet Interessierte dann eine richtige Bühne, betreut durch die Pelmke, Alex Henning und die Skate School mit einem Konzert und DJs zum Abrunden des Tages. Im Vorfeld der Veranstaltung werden die Anlieger noch genau über die Abläufe informiert um sich frühzeitig darauf einstellen zu können. Informationen dazu werden unter anderem unter www.facebook.com/events/594452495222522 bekanntgegeben.

Für weitere Veranstalter, die sich an den Angeboten beteiligen möchten, sowie für Rückfragen steht das Quartiersmanagement Wehringhausen, Lange Straße 22, unter Telefon 02331/3735266 sowie unter der E-Mail-Adresse team@qm-wehringhausen.de zur Verfügung. Weiter Informationen erhalten Interessierte außerdem unter www.soziale-stadt-wehringhausen.de.

Abschnitt der Rathausstraße kurzzeitig gesperrt

25. August 2022 – Die Rathausstraße wird auf Höhe der Warenanlieferung vom Rathaus 1, Rathausstraße 11, am Mittwoch, 31. August, voraussichtlich von 6 bis etwa 12 Uhr gesperrt. Grund dafür ist eine Warenanlieferung von Teilen für die Stromversorgung per Autokran. Aufgrund der Arbeiten kann es in diesem Zeitraum zu Lärm kommen

VHS bietet Vortrag über „EssbareWildpflanzenParks“

24. August 2022 – Im Rahmen der Reihe „Weltbilder“ laden die Volkshochschule Hagen (VHS), der Hagener Heimatbund und das AllerWeltHaus am Mittwoch, 31. August, um 19 Uhr alle Interessierten zu einem Vortrag zum Thema „EssbareWildpflanzenParks“ in die Villa Post, Wehringhauser Straße 38, ein. „EssbareWildpflanzenParks“ (Ewilpa) stehen für alle offen und dienen damit auch dem sozialen Ausgleich. Die Stiftung „EssbareWildpflanzenParks“ setzt sich für den Aufbau und den Betrieb möglichst siedlungsnah gelegener Parks ein, aus denen sich die Bevölkerung selbst versorgen kann. Thomas Spengler ist begeistert von dem Konzept und berichtet bei dem Vortrag über die Möglichkeit, einen solchen Wildpflanzenpark in Hagen anzulegen. Dabei geht es auch um nachhaltige Ernährung und den Umgang mit der Natur.

Informationen zu der kostenlosen Veranstaltung mit der Kursnummer 1428 sowie zur Anmeldung erhalten Interessierte auf der Internetseite www.vhs-hagen.de sowie unter Telefon 02331/207-3622.

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2072687, Fax 02331 2072401. (v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Heike Heinig, Telefon 02331 2072687 und E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de